

Japans Notenbank hält an Negativzins fest

Tokio. Trotz des strafferen geldpolitischen Kurses in den USA bleibt Japans Notenbank ihrer lockeren Linie treu. Sie entschied am Freitag, den Strafzins auf Einlagen von Finanzinstituten bei 0,1 Prozent zu halten. »Ich denke nicht, dass wir unsere Politik derzeit überdenken müssen«, sagte Zentralbankchef Haruhiko Kuroda. Die Währungshüter in Tokio versuchen seit Jahren, mit Wertpapierkäufen in großem Stil die Konjunktur anzukurbeln und die als zu niedrig betrachtete Inflation anzuheizen. Noch immer ist das Inflationsniveau relativ gering: Der Anstieg der Verbraucherpreise bewege sich in einer Spanne von 0,5 bis ein Prozent, erklärte die Notenbank. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/334270.japans-notenbank-haelt-an-negativzins-fest.html>